Dollbergen hat einen neuen Ortsbürgermeister

Till Schumann übergibt das Amt an seinen SPD-Kollegen Stefan Heuer / Der Ortsrat stimmt dem Wechsel zu

DOLLBERGEN (swa). Die Gründe sind persönlicher Natur: Till Schumann (SPD) hört als Ortsbürgermeister in Dollbergen auf. Der Sozialdemokrat hat sein Amt jetzt an seinen Parteifreund und Stellvertreter Stefan Heuer übergeben. Der Ortsrat stimmte in seiner Sitzung am Mittwoch, 4. Februar, dem Wechsel an der Spitze zu.

Schumann ist zwar erst 30 Jahre alt, sitzt jedoch bereits seit neun Jahren im Ortsrat und war seit 2021 Ortsbürgermeister in Dollbergen. Bereits im Oktober vergangenen Jahres kündigte er auf Anfrage dieser Redaktion an, seine politische Karriere erst einmal unterbrechen zu wollen. Dabei führte er unter anderem zeitliche Gründe an, aber auch die vielen bürokratischen Hürden, die das Amt erschweren würden.

Der jetzt ehemalige Bürgermeister werde sich aber nicht in Gänze zurückziehen, sagt Uetzes SPD-Co-Chef Patrick Semrau. Seinen Angaben zufolge gehört Schumann weiter dem Ortsrat Dollbergen an.

Der Nachfolger Schumanns ist 40 Jahre alt und gehört dem Ortsrat seit 2021 als stellvertretender Ortsbürgermeister an. Mit der Übernahme des „Chefpostens“ im Dorf tritt Stefan Heuer bei den Kommunalwahlen am 13. September zudem für die Uetzer SPD als Spitzenkandidat für die Regionsversammlung an.

„Die Arbeit im Ortsrat ist für mich sehr bereichernd. Ich brenne dafür, vor Ort was zu bewegen und für die Leute etwas zu erreichen“, heißt es von Heuer. Er hatte erst im vergangenen Jahr den Verein „Freunde Uetzer Streuobstwiesen“ gegründet. Dieser hat zum Ziel, Natur- und Insektenschutz in der Gemeinde zu betreiben.

Der Uetzer Bürgermeister Florian Gahre (links) dankt dem bisherigen Dollberger Ortsbürgermeister Till Schumann für sein Engagement. Foto: privat

Der dreifache Familienvater übernimmt das Amt in einem für Dollbergen bewegenden Jahr. Immerhin steht die 800-Jahr-Feier des Dorfes an. „In so einem Jahr Ortsbürgermeister zu sein, ist natürlich eine besondere Ehre“, sagt er.

„Ein solches Ehrenamt ist nicht selbstverständlich und fordert viel“, betont auch Semrau. Deshalb dankt er Schumann für dessen Einsatz, aber auch für die Bereitschaft, weiterhin als „normales Mitglied“ im Ortsrat Dollbergen mitzuwirken. Heuer wünscht er zugleich viel Glück und Fortune.

Stefan Heuer ist neuer Ortsbürgermeister von Dollbergen. Auch sonst engagiert er sich für das Dorf und die Gemeinde. Im vergangenen Jahr hat er beispielsweise den Verein „Freunde Uetzer Streuobstwiesen“ gegründet. Foto: Sven Warnecke

Uetzes Gemeindebürgermeister Florian Gahre, ebenfalls SPD, dankte Schumann für das Engagement als Ortsbürgermeister. „Wir haben immer gut und vertrauensvoll zusammengearbeitet“, lobte der Rathauschef.

Als der Zirkus mit dem Zug kam

Viele Besucher schauen sich die Ausstellung zur Uetzer Eisenbahngeschichte an

UETZE (r/fh). Ein Zug hat wieder am Uetzer Bahnhof gehalten. Allerdings nicht am Gebäude an der Raiffeisenstraße, sondern an einem originalgetreuen Modell. Das hatte Wolfgang Braatz, Archivar des Uetzer Heimatbunds, eigens für die Ausstellung über die Bahnstrecke Celle-Uetze-Plockhorst-Braunschweig/Peine gebastelt. Der Heimatbund präsentierte die Schau beim Tag der offenen Tür in der Olen Dorpschaule.

Für die Ausstellung, die nicht nur viele Uetzer, sondern auch etliche Einwohner aus umliegenden Ortschaften anlockte, hatte Braatz zahlreiche Exponate zusammengetragen. Zum Beispiel konnten die Besucher einen Zeitungsbericht über die feierliche Eröffnung des ersten Streckenabschnitts von Celle nach Uetze im Jahr 1920 lesen. An die Sonderfahrten in den Achtzigerjahren, die der Uetzer Ring nach Einstellung des fahrplanmäßigen Personenverkehrs organisiert hatte, erinnerten unter anderem mehrere Fotos.

Außerdem ließen Zeitzeugenberichte die Uetzer Bahngeschichte wieder aufleben. Heimatbund-Mitglied Siegmar Rüsche erinnerte sich beispielsweise daran, dass er als Kind miterlebt hatte, wie ein Zirkus mit dem Zug nach Uetze kam. Er beobachtete damals, dass Elefanten, Pferde und andere Zirkustiere aus Güterwaggons ausgeladen und dann an der Hand durch den Ort zum Festplatz Hoopte geführt wurden, wo der Zirkus sein Zelt aufgeschlagen hatte.

Heimatbund-Archivar Wolfgang Braatz führt die Modellbahn mit dem Uetzer Bahnhof vor, den er für die Ausstellung originalgetreu nachgebaut hat. Foto: privat

Unter anderem bereicherten auch alte Fahrpläne und Fahrkarten die Ausstellung. Archivar Wolfgang Braatz hatte sich eine alte Eisenbahnuniform ausgeliehen, die er am Tag der offenen Tür trug. Der Heimatbund plant, einen Großteil der Schau während der Besuchersaison im historischen Zweiständerhaus in Wackerwinkel zu zeigen. Das 430 Jahre alte Baudenkmal wird in diesem Jahr am Himmelfahrtstag erstmals wieder für Gäste geöffnet.

Tanzkurs für Senioren

UETZE (r/fh). Im Alter noch etwas Neues lernen oder lang Vergessenes wieder beleben – und vielleicht zu einem neuen Hobby in netter Gemeinschaft ausbauen? Der VfL Uetze lädt zu einem neuen Tanzkurs speziell für Menschen ab 60 Jahren ein.

Der Kurs richtet sich sowohl an Anfänger als auch an Fortgeschrittene. Er findet vom 13. April bis zum 22. Juni jeweils montags von 10 bis 11.30 Uhr in der VfL-Sporthalle, Wilhelmstraße 6, statt. „Tanzen macht Spaß, hält Körper und Geist fit, beugt Demenz vor und schenkt neue Energie für den Alltag“, wirbt Tanzsporttrainerin Bettina Fuhrmann, die den Kurs leitet.

Das Kursprogramm umfasst unter anderem Discofox, Walzer, Tango, Foxtrott, Rumba, Cha Cha Cha und Jive. Vermittelt werden dabei Grundschritte bis hin zu einfachen Figuren, individuell angepasst an unterschiedliche Fitness- und Leistungsstufen. Das gemeinsame Tanzen fördert die Koordination, Balance, Haltung und die Kommunikation mit dem Partner oder der Partnerin.

Die Teilnahme kostet 150 Euro je Paar. Für VfL-Mitglieder gibt es Ermäßigungen. Anmeldungen sind möglich bei Bernd Waltje, unter Telefon (05173) 1807 oder per E-Mail an waltje@posteo.de. Tanzsporttrainerin Bettina Fuhrmann ist für Rückfragen erreichbar, unter Telefon (0157) 30127775 oder per E-Mail an bettina-fuhrmann@web.de.

Versammlung der Siedler

DOLLBERGEN (r/fh). Die Siedlergemeinschaft Dollbergen kommt zur Jahreshauptversammlung zusammen. Sie beginnt am Sonnabend, 7. März, um 17 Uhr, im Siedlerheim, Alte Dorfstraße 21a. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte sowie die Wahlen für mehrere Posten.

Kleidung und mehr aus zweiter Hand

UETZE (r/fh). Bald ist es wieder so weit: Die Uetzer Börsen öffnen an drei aufeinanderfolgenden Wochenenden wieder ihre Tore. In der Grundschule am Katenser Weg in Uetze können Interessierte unter anderem gut erhaltene Kleidung und Spielzeug aus zweiter Hand erwerben.

Den Auftakt macht die Babybörse am Sonnabend, 28. Februar, von 13 bis 16 Uhr. Dort gibt es Sommerkleidung in den Größen 50 bis 122, Schuhe, Spielzeug, Umstandsmode und vieles mehr rund um Baby und Kleinkind. Schwangere können gegen Vorlage des Mutterpasses in der Zeit von 10 bis 11 Uhr ohne Begleitung einkaufen.

Schon ein Wochenende darauf am Sonnabend, 7. März, kann in der Zeit von 13 bis 16 Uhr bei der Kids-Börse nach Kleidung, Spielzeug oder auch Fahrrädern gestöbert werden. Angebotene Sommermode ist hier für Teens in den Größen 134 bis 188 zu finden.

Zum Abschluss folgt die Frauenbörse am Sonnabend, 14. März, von 13 bis 16 Uhr. Sie bietet Sommer- und Übergangskleidung für Teenager und Frauen in den Größen XS-XXXL. Für weitere Infos lohnt sich ein Blick auf die Homepage www.uetzer-boersen.de.

Konzert im Freiraum

UETZE. Das Singer-Songwriter-Duo „Heldenspuren“ gibt ein Konzert in Uetze. Es beginnt am Freitag, 27. Februar, um 19 Uhr im Freiraum, Bäckerstraße 11. Die Musiker Leon und Vanessa aus Celle machen mit Gitarren, Cajon und Gesang deutsch- und englischsprachige Rock-Pop-Musik. Ihr Repertoire umfasst bekannte Coversongs in neuen Interpretationen und eigene kraftvolle Kompositionen. Sie teilen mit ihrer Musik persönliche Geschichten, Gedanken und Emotionen.

Erika Bohn gewinnt neuen Pokal

ELTZE. Der sportliche Start ins neue Jahr erfolgt beim Tischtennisclub (TTC) Eltze traditionell mit dem Georg-Illmer-Pokal. Weil sich auf dem Sockel des Ursprungspokals kein Platz mehr fand, um die Namen weiterer Sieger einzugravieren, wurde ein neues Exemplar angeschafft. Deshalb waren die 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer besonders motiviert, sich den 1. Platz zu sichern und ihren Namen als erstes auf dem neuen Pokal zu verewigen.

Die Damen des Vereins zeigten sich dabei in besonders guter Form und so kam es im Finale zu der Begegnung zwischen Erika Bohn und Verena Claus. Auf dem Weg ins Endspiel hatte Erika Bohn bereits den Vorjahressieger Rudolf Schubert besiegt und wusste auch im Finale zu überzeugen. Dieses gewann sie in 3:0 Sätzen.

Der Vorsitzende Heinz Gilhaus gratuliert der Siegerin Erika Bohn und überreicht ihr den neuen Pokal. Foto: privat

Nachmittag für Senioren

UETZE (r/fh). Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) Uetze lädt zum nächsten Seniorennachmittag ein. Er beginnt am Mittwoch, 25. Februar, um 15 Uhr in den Räumen an der Praklastraße 1. Diesmal wird Elgin Rausch über das „Waldbaden“ sprechen. Wie immer gibt es Kaffee und Kuchen.

Willkommen sind alle Interessierten, ob mit oder ohne DRK-Mitgliedschaft.

Versammlung des Reitvereins

HÄNIGSEN (r/fh). Der Reit- und Fahrverein Hänigsen und Umgegend lädt zur Jahreshauptversammlung ein.

Sie findet am Freitag, 27. Februar, ab 19.30 Uhr im Linden-Casino, Erlenweg 6, statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Neuwahlen für mehrere Vorstandsposten, Berichte sowie Ehrungen.

Bereits vor Beginn der Versammlung gibt es von 18 bis 19.15 Uhr Pizza.

Versammlung des DRK Eltze

ELTZE (r/fh). Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) Eltze lädt zur Jahreshauptversammlung ein. Sie beginnt am Sonnabend, 28. Februar, um 15 Uhr im Haus der Kirche, Peiner Straße 35. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen.

Versammlung des TSV Katensen

KATENSEN (r/fh). Der TSV Katensen lädt zur Jahreshauptversammlung ein. Sie beginnt am Freitag, 13. März, um 19 Uhr im Sportheim, Burgdorfer Weg 16. Anträge sind bis zum 1. März beim Vorstand einzureichen.

Gemeinde Uetze
Der Bürgermeister

NATÜRLICH UETZE

Wahlbekanntmachung

Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl zum Rat der Gemeinde Uetze und zu den Ortsräten in den Ortschaften der Gemeinde Uetze am 13.09.2026

Am 13.09.2026 finden in der Gemeinde Uetze neben den Wahlen zur Regionsversammlung und des Regionspräsidenten u.a. die Wahlen zum Gemeinderat und zu den Ortsräten statt.

I. Zahl der zu wählenden Vertreter/innen

		zu wählende Vertreter/innen	Höchstzahl der Bewerber*innen je Wahlvorschlag	Unterschriften je Wahlvorschlag (siehe IV.)
Rat der Gemeinde Uetze		30	35	30
Ortsrat	Altmerdingsen	5	10	10
Ortsrat	Dedenhausen	5	10	10
Ortsrat	Dollbergen	7	12	20
Ortsrat	Eltze	7	12	10
Ortsrat	Hänigsen	9	14	20
Ortsrat	Katensen	5	10	10
Ortsrat	Obershagen	5	10	10
Ortsrat	Schwüblingsen	5	10	10
Ortsrat	Uetze	9	14	20

II. Zahl und Abgrenzung der Wahlbereiche
Die Gemeinde Uetze ist in einen einheitlichen Wahlbereich eingeteilt.

III. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen
Aufgrund des § 16 Absatz 1 Niedersächsisches Kommunalwahlgesetz (NKWG) fordere ich hiermit auf, Wahlvorschläge für die Wahl des Rates der Gemeinde Uetze und die Wahlen der Ortsräte der Ortschaften Altmerdingsen, Dedenhausen, Dollbergen, Eltze, Hänigsen, Katensen, Obershagen, Schwüblingsen und Uetze einzureichen.

IV. Unterstützungsunterschriften für Wahlvorschläge
Jeder Wahlvorschlag muss nach § 21 Absatz 9 NKWG von im jeweiligen Wahlbereich Wahlberechtigten (Mindestzahlen siehe unter I.) auf amtlichen Formblättern, die von der Wahlleitung ausgegeben werden, persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein.
Von der Beibringung dieser Unterschriften sind nur die im § 21 Absatz 10 NKWG genannten Parteien und Wählergruppen befreit; für die Wahl der Mitglieder der Ortsräte gilt gleiches entsprechend. In der Gemeinde Uetze sind dies:
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
Freie Wähler (FW)
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
Freie Demokratische Partei (FDP)
DIE LINKE Niedersachsen (DIE LINKE.)
Wählergemeinschaft Altmerdingsen (WGA)
Freie Wählergemeinschaft Katensen (FWK)
Alternative für Deutschland (AfD)

V. Inhalt und Form der Wahlvorschläge
Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen. Hierzu wird insbesondere auf die Bestimmungen der §§ 21 ff. NKWG und der §§ 32 ff. der Niedersächsischen Kommunalwahlordnung (NKWO) hingewiesen.
Der Wahlvorschlag einer Partei oder Wählergruppe darf mehrere Bewerber/innen enthalten (Höchstzahlen siehe unter I.)
Der Wahlvorschlag einer Einzelperson (Einzelwahlvorschlag) darf nur eine/n Bewerber/in enthalten.
Die für das Einreichen von Wahlvorschlägen notwendigen Vordrucke können beim Wahlbüro der Gemeinde Uetze, Marktstraße 9, 31311 Uetze, Zimmer 006, Tel. 05173/970-328 angefordert werden.

VI. Einreichungsfrist
*Die Wahlvorschläge sind spätestens bis zum **20.07.2026 – 18:00 Uhr** - bei der*
Gemeinde Uetze - Gemeindewahlleitung -
Marktstraße 9, 31311 Uetze
einzureichen; eine möglichst frühzeitige Einreichung der Wahlvorschläge ist zweckmäßig.

VII. Wahlanzeige
Die unter § 22 Absatz 1 NKWG fallenden Parteien werden auf das Erfordernis der Wahlanzeige hingewiesen. Die Wahlanzeige ist nach der näheren Regelung der vorgenannten Bestimmungen spätestens am 15.06.2026 bei der Niedersächsischen Landeswahlleitung, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, einzureichen.
31311 Uetze, 16.02.2026
Maik Theunert
Gemeindewahlleiter

7176601_002626